

Gruppenstunde Philippinen



CHRISTINA THANNER
DREIKÖNIGSAKTION

IM LETZTEN ANSTÖSSE GAB ES HARD-FACTS, SPRICH DIE HINTERGRUNDINFOS ZU DEN PHILIPPINEN SOWIE INFOS ZUM PROJEKT SPCC – DIE RECHTE DER KINDER UND FRAUEN SCHÜTZEN. DIESES MAL GIBT'S EINE GRUPPENSTUNDE FÜR EUCH.

BENÖTIGTE MATERIALIEN:

- CD-PLAYER
- LÄNDERPAKET PHILIPPINEN
(ERHÄLTICH IM JUNGSCHARBÜRO)
- EVENTUELL ATLAS BZW. GLOBUS
(FALLS VORHANDEN)
- KISSEN
- MALERKREPP
- ZEITUNGSPAPIER
- MAULTROMMEL (WENN MÖGLICH)
- KOCHPLATTE
- TOPF
- KOCHLÖFFEL
- 1 KG RUNDKORNREIS
- 2 DOSEN KOKOSMILCH
- 2 TASSEN ZUCKER
- BASTELKLEBER
- BÜROKLAMMERN
- KORKEN
- SCHNUR/WOLLE
- PINSEL
- ACRYL- ODER WASSERFARBE
- RINGSCHRAUBEN
- HOLZSTÄBE
(1 PRO GRUPPENMITGLIED, CA. 60 CM LANG)
- 1 KARTON (CA. 50 X 50 X 50 CM)

GRUPPENSTUNDE VON STEFANIE STATHOPOULOS-DOHR

Hier eine Gruppenstunde, mit der die Kinder einen Eindruck von der philippinischen Lebenswelt bekommen sollen. Neben dem Einlassen auf eine „fremde“ Kultur sollen für die Gruppe Gemeinsamkeiten zwischen in Österreich und auf den Philippinen lebenden Kindern erkennbar werden. Mithilfe verschiedener Sinne soll eine bei uns nicht alltägliche Kultur ansatzweise erfahr- und begreifbar gemacht werden. Je nach zur Verfügung stehender Zeit können Elemente der Gruppenstunde weggelassen bzw. Arbeitsschritte vorbereitet werden.

BEVOR DIE KINDER EINTREFFEN

Schau dir die Fotos in der Mappe (Länderpaket) gut an und überlege, was du den Kindern zu diesen Fotos erzählen könntest. Du kannst auch die zu den Fotos gehörenden Fototexte durchlesen, um zu wissen, was darauf abgebildet ist.

Gestalte den Raum: Breite den „Malong“ (Länderpaket) auf dem Boden aus, lege Kissen rund herum und platziere den Atlas bzw. Globus in die Mitte. Bereite den CD-Player mit der sich im Paket befindenden Musik-CD vor. Breite die Fotos am Boden so aus, dass die Kinder dazwischen durchgehen und diese sich genau anschauen können. Gestalte mit Malercrepp und Zeitungspapier am Boden unterschiedlich große Flächen, die gerade so weit voneinander entfernt sein sollen, dass die Kinder von einer zur anderen „Insel“ hüpfen können.

EINSTIMMUNG

Sobald die Kinder eintreffen, kann die Musik eingeschaltet werden (ab Track 2, da diese Lieder ruhiger sind). Die Kinder werden eingeladen, sich auf die Kissen zu setzen und einige Momente nur auf die Musik zu hören. Der/die GruppenleiterIn fragt die Kinder, ob sie Ideen haben, aus welchem Land bzw. welchem Kontinent die Musik kommen könnte. Es können Hinweise unter Einbeziehung der Karte bzw. des Globus' gegeben werden. Wenn die Kinder das Land erraten haben, wird ihnen die Anweisung gegeben, sich die am Boden liegenden Fotos genau anzuschau-



DIE PHILIPPINEN SIND BUNT UND REICH ...

REICH AN BODENSCHÄTZEN SOWIE AN LANDWIRTSCHAFTLICHEN PRODUKTEN WIE KOKOSNÜSSE, REIS UND FISCH. BUNT WIE DIE JEEPNEYS, DAS BEKANNTESTE ÖFFENTLICHE TRANSPORTMITTEL.

en und sich eines auszusuchen, welches sie entweder am meisten interessiert oder ihnen am besten gefällt oder sie gerne mehr darüber wissen möchten. Sobald jedes Kind sich ein Bild ausgesucht hat, wird in der Runde am Boden über die Bilder geredet.

Mögliche Fragen, die gestellt werden können: Was siehst du auf dem Bild? Was gefällt dir an diesem Bild besonders? An was erinnert dich dieses Bild?

TANZ UND MUSIK

Nach dieser ruhigen Einstimmung ist es gut möglich, dass die Kinder das Bedürfnis haben sich zu bewegen. Ein gemeinsamer freier Tanz zu philippinischer Musik wird dem Bewegungsdrang gerecht. Das erste Lied, welches man am besten ein paar Mal wiederholt, eignet sich besonders gut, aktiv zu werden. Nachdem die Kinder sich ausreichend bewegt haben, kann man sich wieder in den Kreis setzen und die Gruppe fragen, welches Instrument wohl dieses besondere Geräusch zustande bringt. Die Maultrommel (Länderpaket) kann anschließend im Kreis rundherumgegeben werden. Die Kinder können probieren, der Maultrommel ein Geräusch zu entlocken. Falls eine bei uns in Österreich übliche Maultrommel aufzutreiben ist, wäre es schön zu zeigen, dass beide Länder, obwohl diese so weit voneinander entfernt sind, das gleiche Instrument entwickelt haben, auch wenn es ein wenig anders aussieht.

Nun sollen die Kinder ganz genau bei Lied 3 zuhören und sich die Tiere merken, die zu hören sind: Huhn, Katze, Kuh, Schaf und Hund. Die Kinder können gefragt werden, ob es auch bei uns Kinderlieder gibt, welche Tiere und Tiergeräusche zum Inhalt haben. Auf diese Art und Weise kann auf eine Gemeinsamkeit zwischen Kindern in Österreich und auf den Philippinen hingewiesen werden. Kinder in allen Ländern interessieren sich für Tiere und singen Lieder darüber. Die Tiere klingen gleich.

SPIEL – INSELHÜPFEN

Hintergrundinformation: Die Philippinen bestehen aus 7107 Inseln, wovon zirka 2000 bewohnt sind. Unter Überfi-

schung, Tourismus, Umweltverschmutzung und Klimawandel leiden die Küstenregionen. Durch den Anstieg des Meeresspiegels und den dadurch einhergehenden Landverlust werden zahlreiche Menschen von Umsiedlungen betroffen sein. *Stelle den Kindern beispielsweise die Frage:* „Was meint ihr passiert, wenn der Meeresspiegel steigt?“

Beim Spiel Inselhüpfen haben die Kinder die Möglichkeit, sich aktiv im Raum zu bewegen. Mit Malerkrepp und Zeitungspapier hast du wenn möglich bereits vor dem Beginn der Gruppenstunde am Boden unterschiedlich große „Inseln“ gestaltet. Die Kinder sollen nun von einer Insel zur nächsten springen und dabei möglichst nicht ins Wasser tappen. Schwieriger wird es, wenn die Kinder zu zweit oder zu dritt von einer zur nächsten Insel springen sollen, ohne das Wasser zu berühren. Wenn die Gruppe nicht sehr homogen ist, kannst du die größeren Kinder auf einem Bein springen lassen. Du kannst zu diesem Spiel im Hintergrund Musik spielen, die du zum Beenden des Spieles einfach ausschaltest.

PA-ANO PAKI? (Wie bitte?)

Die Sprache ist beim Kennenlernen eines fremden Volkes sehr wichtig. Es ist immer fein und höflich, wenn man ein paar Worte in der Landessprache kann. Von den 169 Sprachen sind Filipino und Englisch die offiziellen Landessprachen. Filipino basiert auf dem Dialekt Tagalog. Auf der nächsten Seite findest du ein paar Wörter bzw. Wortwendungen in Tagalog.

Schreibe die einzelnen Wörter auf Kärtchen – auf der Rückseite die deutsche Übersetzung. Lege sie mit der deutschen Bezeichnung nach unten auf den Tisch. Jedes Kind soll nun ein paar Kärtchen ziehen und anschauen, welche Kärtchen (in Deutsch) sie gezogen haben. Nacheinander können die Kinder nun ihre Wörter vorstellen: zuerst laut in Tagalog aussprechen, dann versuchen, mit Pantomime dieses Wort zu zeigen. Die übrigen Kinder können nun das Wort raten. Wurde es erraten, kann es noch einmal in Tagalog gesprochen werden.

REICHTUM UND ARMUT SIND ABER UNGERECHT VERTEILT:

23 VON 81 MILLIONEN EINWOHNERN SIND VON HUNGER BETROFFEN, VIELE LEBEN IN SLUMS UND DURCHSUCHEN MÜLLBERGE AUF DER SUCHE NACH ESSBAREM UND VERKAUFBAREM.



Vokabeln

GUTEN TAG
AUF WIEDERSEHEN
DANKE
JA
NEIN
BITTE
WIE GEHT ES DIR?
GUT, DANKE. UND DIR?
WASSER
EISCREME
REGEN
HIMMEL
SONNE
MOND

MAGANDANG HAPON
PA-ALAM
SALAMAT
O-O
HINDI
PAKI
KUMUSTA KA
MABUT, SALAMAT; AT IKAU
TUBIG
SORBETE
ULAN
LANGIT
ARAW
BUWAN

STERN
WIND
REGENBOGEN
MORGEN
TAG
ABEND
ICH
DU
MANN
FRAU
KIND
JUNGE
MÄDCHEN
WIE BITTE?

TANGLAW
HANGIN
BAHAGHARI
UMAGA
ARAW
GABI
AKO
IKAU
LALAKE
BABA-E
BATA
BATANG LALAKI
BATANG BABA-E
PA-ANO PAKI?



MIT STERNSINGERSPENDEN UNTERSTÜTZEN WIR AUCH DAS PROJEKT SPCC – RECHTE DER KINDER & FRAUEN SCHÜTZEN.



HILFE ZUR SELBSTHILFE: DURCH BILDUNG, BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG GELINGT ES, DER SPIRALE VON ARMUT, AUSBEUTUNG UND GEWALT ZU ENTKOMMEN.



BASTELEI – GRUPPENANGELSPIEL

Als Erstes bemalt ihr euren Karton vollständig mit blauer Farbe. Wenn die Farbe getrocknet ist, kannst du mit einem helleren Blau einige Wellen auf die Außenseite des Kartons aufpinseln. Während ihr wartet, könnt ihr die Holzstäbe, aus welchen die Angeln gemacht werden, individuell bemalen. An den getrockneten Holzstab knotet ihr jeweils ein zirka 50 cm langes Stück Schnur. Ans andere Ende der Schnur knotet ihr eine Büroklammer, welche auf einer Seite etwas aufgebogen wird. Nun kommen die Fische an die Reihe. Es sollten pro Kind mindestens vier Fische gebastelt werden, da das Spiel sonst zu schnell zu Ende ist. Bemalt dazu die Korken, schneidet aus Tonpapier ein paar Flossen aus. Da die Flossen auf den Korken geklebt werden, solltest du an jeder Flosse eine Klebefläche mit einplanen. (Um Zeit zu sparen, kannst du die Flossen auch schon vorbereiten.)

Damit der Fisch auch mit der Angel gefangen werden kann, drehst du in den Korken eine Ringschraube. Euer Gruppenangelspiel ist jetzt fertig und ihr könnt es gleich ausprobieren. Ziel könnte es zum Beispiel sein, als Gruppe innerhalb von zwei Minuten so viele Fische wie möglich, alle Fische der gleichen Farbe, keine gleichfarbigen Fische usw. zu fangen.

KOCHEN – MILCHREIS

Wie schon oben erwähnt ist Reis das wichtigste Lebensmittel auf den Philippinen. Milchreis wird von philippinischen Kindern und Erwachsenen gerne zum Frühstück oder als Nachtisch gegessen. Das wohlschmeckende süße Gericht wird auch allen oder den meisten Kindern deiner Gruppe schmecken und ist relativ einfach zuzubereiten. Die angegebenen Mengen sind für zirka 16 Portionen. Zubereitung: Der Reis wird mit Wasser so lange gekocht, bis ein breiiger, weicher Reis entstanden ist. Das überschüssige Wasser muss abgegossen werden, bevor die Kokosmilch und der Zucker eingerührt werden. Der Milchreis wird nun unter ständigem Rühren noch einmal aufgekocht, bevor er serviert werden kann. Wenn du wenig Zeit zur Verfügung hast, kannst du den Reis vorkochen und nur den letzten Schritt gemeinsam in der Gruppe durchführen.

ABSCHLUSS

Die gemeinsame Mahlzeit und der sonst gewohnte Abschluss bilden das Ende der Gruppenstunde. [CHRISTINA THANNER](#)